

Diskotheek: Wolfgang Amadeus Mozart: *Così fan tutte*. Oper

Montag, 5. Februar 2024, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 10. Februar 2024, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Gäste im Studio: Maya Boog und Julia Hölscher

Gastgeberin: Jenny Berg

«Così fan tutte» - «So machen es alle»: Mozarts berühmte Oper über die Liebe, die Treue, über Vorurteile, Frauen- und Männerbilder ist auch nach über 200 Jahren noch aktuell. Doch wie klingen die aktuellen Interpretationen dieser Oper?

Eine Oper muss sich auf der Bühne beweisen. Doch die wunderbaren Melodien, die raffinierten Rezitative und die fulminanten Ensemblenummern machen «Così fan tutte» auch zu einem veritablen Hörvergnügen. Bei der Interpretation von Mozarts Musik hat sich in den letzten Jahrzehnten viel getan. Jenny Berg diskutiert gemeinsam mit der Sängerin Maya Boog und der Regisseurin Julia Hölscher fünf neuere Aufnahmen der beliebten Mozart-Oper.

Die Aufnahmen:



Aufnahme 1:

Miah Persson: Fiordiligi / Angela Brower: Dorabella
Adam Plachetka: Guglielmo / Rolando Villazón: Ferrando
Mojca Erdmann: Despina / Alessandro Corbelli: Don Alfonso
Vocalensemble Rastatt
Chamber Orchestra of Europe
Yannick Nézet-Séguin, Leitung

Label: Deutsche Grammophon 2013



Aufnahme 2:

Véronique Gens: Fiordiligi / Bernarda Fink: Dorabella
Marcel Boone: Guglielmo / Werner Güra: Ferrando
Graciela Oddone: Despina / Pietro Spagnoli: Don Alfonso
Concerto Köln
René Jacobs, Leitung

Label: Harmonia Mundi 1999



Aufnahme 3:

Elsa Dreisig: Fiordiligi / Marianne Crebassa: Dorabella
 André Schuen: Guglielmo / Bogdan Volkov: Ferrando
 Lea Desandre: Despina / Johannes Martin Kränzle: Don Alfonso
 Wiener Philharmoniker
 Joana Mallwitz, Leitung

Label: Erato/Unitel (DVD) 2020,
 Live von den Salzburger Festspielen 2020



Aufnahme 4:

Malin Hartelius: Fiordiligi / Anna Bonitatibus: Dorabella
 Ruben Drole: Guglielmo / Javier Camarena: Ferrando
 Martina Janková: Despina / Oliver Widmer: Don Alfonso
 Orchester der Oper Zürich
 Franz Welser-Möst, Leitung

Label: Arthaus Musik 2010
 Live aus dem Opernhaus Zürich



Aufnahme 5:

Simone Kermes: Fiordiligi / Malena Ernman: Dorabella
 Christophe Maltman: Guglielmo / Kenneth Tarver: Ferrando
 Anna Kasyan: Despina / Konstantin Wolf: Don Alfonso
 MusicAeterna
 Teodor Currentzis, Leitung

Label: Sony Classical 2014

Das Resultat:

Bei Mozarts Oper «Cosi fan tutte» geht's um die Liebe, die Treue, die Enttäuschung – starke Gefühle, die von Anfang auch musikalisch hörbar sein wollen. Und wo Gefühle auszubrechen drohen, da braucht es vor allem eines: einen Rahmen. Musikalisch bedeutet das: Einen Puls. Den hatte die Einspielung mit Franz Welser-Möst und dem Orchester der Oper Zürich (A4) in unserem kurzen Hör-Ausschnitt nicht – sie schied als erstes aus. Als nächstes musste die Einspielung mit Yannick Nézet-Séguin und dem Chamber Orchestra of Europe (A1) das Wetthören verlassen; hier haben sich die Sängerinnen und Sänger in den Ensemblenummern zu wenig gut gemischt.

Sehr gelobt wurde die Interpretation des Concerto Köln mit René Jacobs (A2); alte Instrumente und Stimmen harmonieren hier hervorragend. Nur manchmal fehlt im Langsamen die Richtung, es droht stehen zu bleiben – ein Wunder, dass das Gesangsensemble auch im so schwer zu singenden Langsamen so fantastisch klingt.

Am Schluss haben dann zwei ganz verschiedene Interpretationen überzeugt: die Live-Aufnahme von den Salzburger Festspielen mit Joana Mallwitz am Pult der Wiener Philharmoniker (A3); eine durch und durch runde, musikalische und poetische Interpretation, die trotz der Anforderungen an das Spiel auf der Bühne auch musikalisch überzeugt. Und die perfektionistisch einstudierte Studio-Aufnahme mit Chor und Orchester von MusicAeterna unter der Leitung von Teodor Currentzis (A5) – so rasend schnell, so perfekt ausgestimmt, so stark in der Dynamik kann eine Bühnenproduktion niemals sein, waren sich beide Gastexpertinnen einig. Doch wer hören will, wie man Mozarts Partitur aufs Extremste ausreizt, dem sei diese Interpretation empfohlen – aber Achtung: es wurden schon Nebenwirkungen wie Schweissausbrüche, Herzrasen und Hühnerhaut beim Hören dieser Einspielung beobachtet.

Favorisierte Aufnahmen:



Aufnahme 3:

Elsa Dreisig: Fiordiligi / Marianne Crebassa: Dorabella
André Schuen: Guglielmo / Bogdan Volkov: Ferrando
Lea Desandre: Despina / Johannes Martin Kränzle: Don Alfonso
Wiener Philharmoniker
Joana Mallwitz, Leitung

Label: Erato/Unitel (DVD) 2020,
Live von den Salzburger Festspielen 2020



Aufnahme 5:

Simone Kermes: Fiordiligi / Malena Ernman: Dorabella
Christophe Maltman: Guglielmo / Kenneth Tarver: Ferrando
Anna Kasyan: Despina / Konstantin Wolf: Don Alfonso
MusicAeterna

Teodor Currentzis, Leitung

Label: Sony Classical 2014